



In „Schlackohrhausen“ glühte der Teer, denn hier stiepte der Koalabär – in luftiger Höhe.

BILDER: KLAUS T. MENDE



Ob der Pfeil ins Schwarze trifft?



Ein Küsschen in Ehren ...



Gemeinsam geht alles viel leichter.



Blumengrüße gab's mit Helau von der Bundesgartenschau, die im April in Heilbronn startet.

„Schlackohrhausen“: Petrus hatte ein Einsehen

## Umzug zieht Massen an

Von unserem Redaktionsmitglied  
Klaus T. Mendel

ASSAMSTADT. Ein bunter Gaudiwurm, mit 42 Zugnummern und rund 1500 Aktiven, schlängelte sich am Rosenmontag durch Assamstadt.

Die gastgebenden „Schlackohren“ hatten wohl ein Bündnis mit Petrus geschmiedet, denn das Wetter spielte mit.

Geschätzt mehr als 20 000 Narren wohnten in „Schlackohrhausen“ dem Spektakel bei und jubelten den Aktiven zu.

! Weitere Bilder gibt es in einer Galerie unter [www.fnweb.de](http://www.fnweb.de) im Internet.



Alles im grünen Bereich.



Das Prinzenpaar der „Schlackohren“ – echte Stimmungskanonen.



Wenn die Bahn nicht pünktlich ist, geht's auch mit dem Drahtesel.



Der Hexentanz des Bürgermeisters.



So lässt es sich aushalten.